

Foiling-School.com

Yo Wiebel

Marchwartstrasse 11

8038 Zürich

Schutzkonzept Corona für Lektionen der Foiling School ab dem 10. Juni 2020

Übergeordnete Grundsätze im Sport

Symptomfrei ins Training/in den Wettkampf

Distanz halten (10m² Trainingsfläche pro Person, wenn immer möglich 2 m Abstand).

Einhaltung der Hygieneregeln des BAG

Präsenzlisten (Rückverfolgung von engen Kontakten – Contact Tracing)

Bezeichnung verantwortlicher Person

Grundvoraussetzung für den Unterricht:

Segelschüler, die zu einer Risikogruppe gehören, nehmen auf eigene Gefahr am Segelunterricht teil.

Als besonders gefährdete Personen gelten Personen ab 65 Jahren. Personen, die insbesondere folgende Erkrankungen aufweisen: Bluthochdruck, Diabetes, Herz/Kreislauf-Erkrankungen, chronische Atemwegserkrankungen, Erkrankungen und Therapien, die das Immunsystem schwächen, Krebs, etc.

Mit Segelschülern, die Symptome zeigen, darf kein Segelunterricht durchgeführt werden (Fieber, Kopfschmerzen, Halsschmerzen, Atembeschwerden).

Der Instruktor, wie auch die Segelschüler, tragen, wenn der Abstand von 2m nicht eingehalten werden kann, wenn möglich eine Schutzmaske. Jeder Segelschüler bringt seine eigene Schutzmaske mit.

Verlangt der Instruktor das Tragen einer Schutzmaske, so hat der Segelschüler der Anweisung Folge zu leisten.

Durch die Kalendereinträge kann jederzeit nachvollzogen werden, welche Segelschüler zu welcher Zeit am Kurs teilgenommen haben. Die Segelschüler verpflichten sich bei nachträglicher Erkrankung, die Segelschule zu informieren.

Infrastruktur / Abläufe / Allgemeine Massnahmen:

Eine individuelle Anreise wird empfohlen. Bei Sammelanreise ist das Tragen einer Schutzmaske Pflicht.

Der Sicherheitsabstand soll, wenn immer möglich, eingehalten werden. In Situationen, bei denen der Mindestabstand nicht dauerhaft eingehalten werden kann, gilt Maskenpflicht für alle Beteiligten.

Die Segelschüler nehmen ihre eigene Schutzmaske mit.

Im Hafen steht Desinfektionsmittel zur Verfügung. Alle Teilnehmer desinfizieren ihre Hände.

Der Unterricht inklusive Theorielektion findet ausschliesslich im Freien statt.

Die Begrüssung und das Briefing und das Debriefing über den Segelunterricht findet an Land mit entsprechenden Abständen statt.

Das Tragen von Handschuhen ist erwünscht, jedoch nicht Pflicht.

Jeder Schüler segelt während des Unterrichts allein auf einem Segelboot. Wechsel über das Schlauchboot werden auf ein Minimum reduziert.

Es gibt immer nur 1 Gruppe Schüler. Die Schüler werden per Funk unterrichtet und können so die Abstände einhalten. Die Funkgeräte werden vom Instruktor eingeschaltet und in der Schutzhülle übergeben. Diese wird täglich vor jedem Unterricht gereinigt und desinfiziert.

Jeder Schüler bringt seine eigene Segelkleidung mit. Im Ausnahmefall kann die Schule auch Ausrüstung zur Verfügung stellen, diese verbleibt dann für die gesamte Kursdauer beim Segelschüler und wird anschliessend gereinigt und desinfiziert. Das Umkleiden findet im Freien statt.

Nach dem Unterricht desinfiziert der Segellehrer im und am Schiff sämtliche Stellen wie Pinne, Schot, Wings, etc., welche die Schüler berührt haben.

Zusätzlich werden die Boote täglich gereinigt und desinfiziert.

Verantwortlich:

Yo Wiebel, Leiter Foiling School